

Neues zur Phosphor-elimination in Kläranlagen

19./20. Mai 2022 online

Jetzt digital

Inhalt

In diesem Expertenseminar werden aktuelle Aspekte zur Optimierung einer gezielten chemischen und biologischen Phosphorelimination zur weiteren Verminderung der Phosphoreinträge aus Kläranlagen aufgezeigt. Dabei wird auch auf das Arbeitsblatt DWA-A 202 „Chemisch-physikalische Verfahren zur Elimination von Phosphor aus Abwasser“ sowie auf die Verrechnungsmöglichkeiten von weitergehenden Maßnahmen zur P-Elimination mit der Abwasserabgabe ausführlich eingegangen. Konkrete Praxisbeispiele von Kläranlagen mit strengsten P-Überwachungswerten mittels der chemischen und biologischen P-Elimination runden dieses Expertenseminar ab.

Dieses Seminar steht unter dem Motto „Aus der Praxis für die Praxis lernen“ und stellt die Vermittlung von Praxiswissen in den Mittelpunkt. Das vorhandene Wissen auf dem Gebiet der weitestgehenden Phosphor-Elimination wird weiter vertieft, wobei auch die verfahrenstechnischen und technologischen Zusammenhänge ausführlich vermittelt werden. Zudem wird den Teilnehmern die Möglichkeit eröffnet, eigene praktische Anwendungsfälle vorzustellen und zu diskutieren.

Leitung

Prof. Dr.-Ing. Holger Scheer, Emscher Wassertechnik GmbH, Essen

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar „Neues zur Phosphorelimination in Kläranlagen“ am 19./20. Mai 2022, online an (10WKA204/22).

Anmeldebestätigung erfolgt per E-Mail.
Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit.

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA)

Frau Doris Herweg
Theodor-Heuss-Allee 17
53773 Hennef



Foto: Doris Herweg, DWA

Zielgruppe

Werkleitung, Mitarbeiter(innen) der Kläranlagenbetreiber auf der Entscheidungs- und Vollzugsebene, Ingenieurbüros und Planer, interessierte Fachleute aus der Verwaltung.

Teilnahmegebühren

DWA-Mitglieder: 390 €, Nichtmitglieder: 460 w€

Inkl. Seminarunterlagen und Tagesverpflegung.

Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV und VSA) und BWK erhalten Mitgliedspreise.

DWA-Mitglieder: Auszubildende, Studierende, Pensionäre – Preise auf Anfrage.

Technische Voraussetzungen

Sie benötigen lediglich einen Rechner, einen Laptop oder ein Tablet mit einem integrierten Lautsprecher. Es ist keine Installation nötig. Die Veranstaltung wird über „GoToWebinar“ abgehalten.

Weitere Informationen

Frau Doris Herweg: +49 2242 872-236 · herweg@dwa.de

Teilnehmer: Vor- und Zuname, Titel

Firma/Behörde

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Telefon

DWA-Mitgliedsnummer

Datum/Unterschrift

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA sind unter www.dwa.de/veranstaltungen/agb hinterlegt. Bei Bedarf schicken wir Ihnen die AGB gerne zu.

Ja, ich akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA.

Ja, ich willige ein, künftig Informationen über Produkte der DWA/GFA per E-Mail zu erhalten.
Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen

Programm

Donnerstag, 19. Mai 2022

- 09:15 Beginn des Seminars
- 09:15 Begrüßung und thematische Einführung
Vorstellung der Teilnehmerinnen/Teilnehmer
Prof. Dr.-Ing. habil. Holger Scheer, Emscher Wassertechnik GmbH, Essen
- 09:30 Anforderungen an die Phosphoremissionen aus kommunalen Kläranlagen in Bayern
Baudirektor Dipl.-Ing. Stefan Bleisteiner, Bayrisches Landesamt für Umwelt, Augsburg (angefragt)
- 10:00 Kaffeepause
- 10:15 Grundlagen und Praxishinweise zur Betriebsoptimierung der chemischen und biologischen Phosphorelimination
Prof. Dr.-Ing. habil. Holger Scheer, Emscher Wassertechnik GmbH, Essen
- 11:00 Weitestgehende Phosphorelimination auf Kläranlagen – wie können die Forderungen der WRRL und der Oberflächengewässer-Verordnung erfüllt werden?
Prof. Dr.-Ing. Matthias Barjenbruch, Technische Universität Berlin
- 11:45 Ende erster Veranstaltungstag

Freitag, 20. Mai 2022

- 09:15 Anforderungen an die kontinuierliche Messtechnik bei der weitestgehenden Phosphorelimination.
Prof. Dr.-Ing. Peter Baumann, Hochschule für Technik Stuttgart
- 09:45 Erfahrungen mit der weitestgehenden Phosphorelimination an umgesetzten Fallbeispielen: Planung, Umsetzung und Betriebserfahrungen
Dipl.-Ing. Peter Wulf, Emscher Wassertechnik GmbH, Essen
- 10:15 Kaffeepause
- 10:30 Weitestgehende Phosphorelimination mittels Raumfiltration
Dipl.-Ing. Andreas Sack, Nordic Water GmbH, Neuss
- 11:00 Weitestgehende Phosphorelimination mittels Tuchfiltration
Dr.-Ing. Thomas Fundneider, Mecana Umwelttechnik GmbH
- 11:30 Phosphorelimination für kleine und mittlere Kläranlagen
Dipl.-Ing. Georg Schwimmbeck, Weilheim
- 12:00 Diskussion und Schlusswort
Prof. Dr.-Ing. habil. Holger Scheer, Emscher Wassertechnik GmbH, Essen
- 12:30 Ende des Seminars

